

Alle Versuche, an denen lebende Tiere – also auch unser Regenwurm – beteiligt sind, musst du äußerst vorsichtig und behutsam durchführen.

## Beobachtungen am Regenwurm

*Material:* Eine Petrischale mit angefeuchtetem Küchenpapier und eine Lupe.

*Durchführung:*

Lege den Regenwurm vorsichtig in die Petrischale, die mit angefeuchtetem Küchenpapier ausgelegt ist. Schau dir den Körperbau des Regenwurms genau an und zähle die Anzahl der „Ringe“. Beobachte das Vorder- und Hinterende des Wurms. Notiere deine Beobachtungen.

Anzahl der Ringe: \_\_\_\_\_

*Beobachtungen:*

---

---

---

---

---

## Die Fortbewegung des Regenwurms

*Material:* Ein Blatt Papier und ein feuchtes Papiertuch

*Durchführung:*

1) Lege den Regenwurm für kurze Zeit auf ein trockenes Blatt Papier. Beobachte seine Fortbewegungsweise und lausche den dabei entstehenden Geräuschen. Du musst ganz leise sein, um etwas hören zu können!

Notiere deine Beobachtungen:

*Beobachtungen:*

---

---

---

---

---

*Durchführung:*

2) Lege den Regenwurm nun auf ein feuchtes Papiertuch. Lege Daumen und Zeigefinger lose über das Tier, so dass es sich durch die kleine Lücke hindurchzwängen muss.

Meine Beobachtungen:

---

---

---

---

---

---

---

*Durchführung:*

3) Setze den Regenwurm auf deine Handfläche. Streiche nun vorsichtig mit dem Finger über Rücken- und Bauchseite des Regenwurms. Was fühlst du? Beschreibe:

---

---

---

---

---

---

---

## Sinnesleistungen des Regenwurms

*Material:* Ein Bleistift und ein feuchtes Papiertuch.

*Durchführung:* Setze den Regenwurm auf ein feuchtes Papiertuch und berühre ihn leicht mit einer Bleistiftspitze am Vorder- und Hinterende sowie in der Körpermitte. Beobachte seine Reaktionen und notiere:

---

---

---

---

---

---

---